

D35 Mark / Deutschland / Wirtschaftswissenschaften

Interaktionspartner: chinesischer Student

Erhebungszeitpunkt: WS 08/09

Differenzerfahrung: Gesprächsthemen und Tabus

Mark, ein Student der Wirtschaftswissenschaften, wohnt in einer Wohngemeinschaft im Studentenheim. Die Wohngruppe besteht aus zwei deutschen Studenten und einem russischen Studenten und als vierter kommt noch ein Chinese, Xun, hinzu. Als Xun einzieht, zeigt Mark ihm die Wohnung und erklärt ihm die Hausordnung. Schließlich unterhalten sie sich über das Studium, den Studienort und das studentische Leben an der Universität. Plötzlich fängt Xun an, Mark nach sehr persönlichen Dingen zu fragen: Woher er kommt, wo seine Familie wohnt, ob er Geschwister hat und schließlich wie viel Geld ihm im Monat zur Verfügung steht und ob seine Familie reich sei. Während Mark zunächst fröhlich von seiner Familie erzählt, ist er bei der Frage nach dem Geld schockiert und antwortet ausweichend, dass er gut mit seinem Geld zurecht käme. Die Frage geht ihm entschieden zu weit. Deshalb beendet Mark das Gespräch mit einer Ausrede und geht schnell in sein Zimmer. Der chinesische Student bleibt verwundert zurück.

1. Warum reagiert Mark auf die letzten Fragen des chinesischen Studenten so ausweichend?
2. Welche Gesprächsnormen bestimmen das Verhalten des chinesischen Studenten?

Zu 1.) „Über Geld spricht man nicht!“, besagt ein alter Erziehungsgrundsatz in Deutschland. Mark ist vermutlich in dieser Tradition groß geworden und hat zu Hause gelernt, dass man über Geld, insbesondere die finanzielle Situation der Familie, nicht reden sollte. Deshalb empfindet er die Fragen des chinesischen Studenten als äußerst indiskret und zieht sich lieber zurück.

Zu 2.) In der chinesischen Gesellschaft gehört Geld nicht zu den gesellschaftlichen Tabuthemen und es wird nicht als ungehörig empfunden, danach zu fragen. Vielmehr werden Fragen zur finanziellen Situation einer Familie zu den höflichen Kennenlern-Fragen gezählt, mit denen Gespräche zwischen Unbekannten in China häufig eröffnet werden. Es steht dann aber jedem frei, auf Fragen nach der persönlichen finanziellen Situation zu antworten oder nicht. Wenn Xun den deutschen Studenten also nach seiner Familie fragt und dabei auch Geldfragen einbezieht, so möchte er zweifellos nur sein höfliches Interesse an Mark zum Ausdruck bringen.

Schlagworte:

Diskurskonventionen, Tabubruch / Tabuthemen

► Siehe auch: **Übung 4.5**